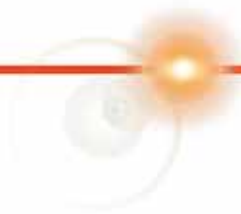


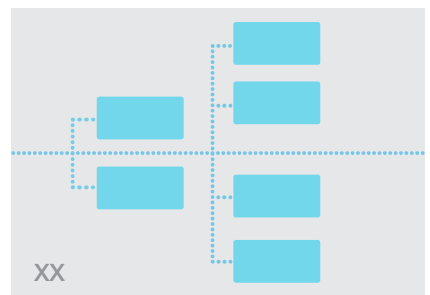
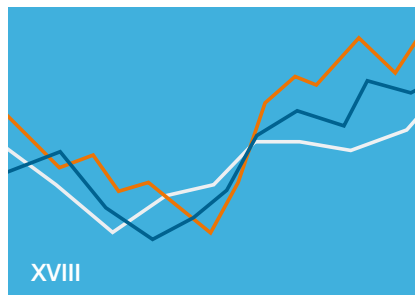
UNSERE KOMPETENZ FÜR EINE NEUE ÄRA

EADS 2012 *AUF EINEN BLICK*



EADS

INHALT



III Der EADS-Konzern

VI Airbus

X Eurocopter

XII Astrion

XIV Cassidian

XVI Übrige Aktivitäten

XVII Mitarbeiter

XVIII Die EADS-Aktie

XX Managementstruktur

DER EADS-KONZERN IM JAHR 2012

ANHALTENDES WACHSTUM

EADS ist ein weltweit führendes Unternehmen in den Bereichen Luft- und Raumfahrt, Verteidigung und den dazugehörigen Dienstleistungen. 2012 erzielten der EADS-Konzern und seine Divisionen Airbus, Eurocopter, Astrium und Cassidian einen Gesamtumsatz von 56,5 Milliarden Euro und ein EBIT* von 2,2 Milliarden Euro.

EADS-Konzern		2012	2011	2010
Umsatz	(in Mio. €)	56.480	49.128	45.752
Eigenfinanzierte F&E	(in Mio. €)	3.142	3.152	2.939
EBIT*	(in Mio. €)	2.186	1.696	1.231
Konzernergebnis (Net Income) ¹⁾	(in Mio. €)	1.228	1.033	553
Ergebnis je Aktie ¹⁾	€	1,50	1,27	0,68
Dividende je Aktie	€	0,60 ²⁾	0,45	0,22
Nettoliquidität	(in Mio. €)	12.292	11.681	11.918
Auftragseingang ³⁾	(in Mio. €)	102.471	131.027	83.147
Auftragsbestand ³⁾	(in Mio. €)	566.493	540.978	448.493
Mitarbeiter		140.405	133.115	121.691

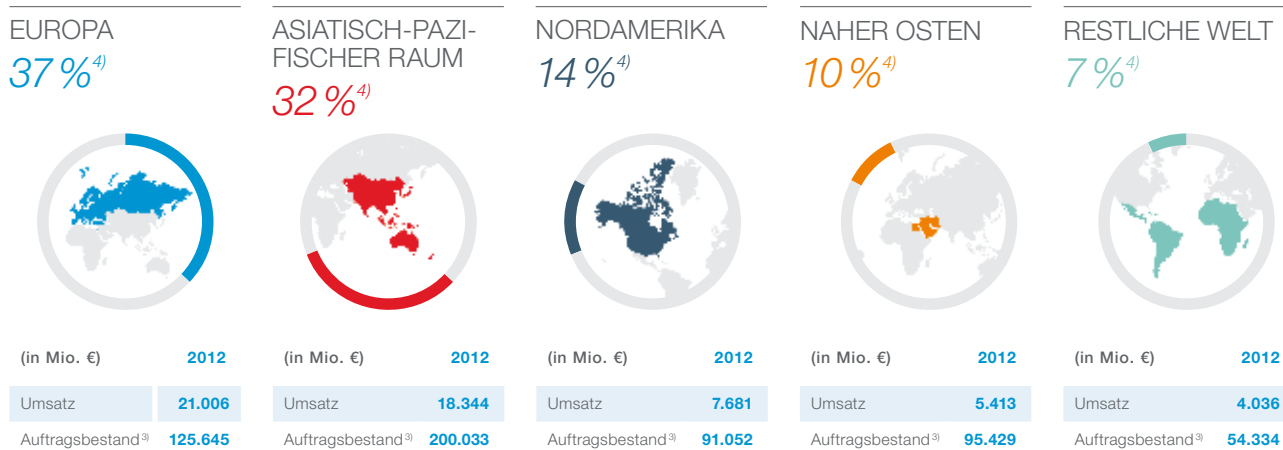
ERGEBNISSE 2012

EADS erzielte im Geschäftsjahr 2012 trotz des schwierigen gesamtwirtschaftlichen Umfelds ein starkes Umsatz- und Gewinnwachstum.

UMSATZ

Der Konzernumsatz stieg, vor allem aufgrund der höheren Auslieferungen und einem günstigeren Dollarkurs bei Airbus Commercial sowie des solide Wachstums bei Eurocopter und Astrium, um 15 Prozent auf 56,5 Milliarden Euro.

INTERNATIONALES GESCHÄFT



* Soweit nichts anderes angegeben, wird in diesem Geschäftsbericht das EBIT (Gewinn vor Zinsen und Steuern) vor Goodwill-Wertminderungen und außerordentlichen Posten angegeben.

1) EADS verwendet weiterhin den Terminus Konzernergebnis. Das Konzernergebnis ist identisch mit dem Ergebnis, das den Eigentümern der Muttergesellschaft gemäß den IFRS-Regeln zusteht.

2) Vorbehaltlich der Zustimmung durch die EADS-Hauptversammlung 2013.

3) Die Beiträge aus dem Geschäft mit Zivillflugzeugen zum Auftragseingang bzw. Auftragsbestand von EADS basieren auf Listenpreisen.

4) Anteil am Konzernumsatz

EADS

Airbus verzeichnete 2012 einen Rekord bei der Auslieferung von Zivilflugzeugen. Gleichzeitig stieg der Auftragseingang bei Eurocopter, Astrium und Cassidian weiter an.

AIRBUS¹⁾

(in Mio. €)	2012	2011	Veränd
Umsatz	38.592	33.103	+17 %
Eigenfinanzierte F&E	2.442	2.482	-2 %
EBIT*	1.230	584	+111 %
Auftragseingang ²⁾	88.142	117.874	-25 %
Auftragsbestand ²⁾	523.410	495.513	+6 %

Der Umsatz von **AIRBUS** erhöhte sich um 17 Prozent auf 38,6 Milliarden Euro. Das konsolidierte EBIT* der Division hat sich dank der verbesserten operativen Leistung mit 1,2 Milliarden Euro mehr als verdoppelt.

Stückzahlen Zivilflugzeuge	2012	2011	Veränd
Auslieferungen	588	534	+10 %
Auftragsbestand	4.682	4 437	+6 %

Der Umsatz von **Airbus Commercial** erhöhte sich auf 36,9 Milliarden Euro. Dies ist auf ein neues Rekordniveau bei den Auslieferungen zurückzuführen, zu denen auch 30 Maschinen des Typs A380 gehören. Nettobestellungen von 833 Flugzeugen ließen den Auftragsbestand im Jahr 2012 auf 4.682 Flugzeuge anwachsen.

Stückzahlen Militärflugzeuge	2012	2011	Veränd
Auslieferungen	29	29	0 %
Auftragsbestand	220	217	+1 %

Aufgrund niedrigerer Umsätze bei Tankflugzeugen und im A400M-Programm verzeichnete **Airbus Military** einen Umsatzrückgang von 15 Prozent. Die Auslieferungen lagen ebenso wie im Vorjahr bei 29 Flugzeugen, 32 Flugzeuge wurden in Auftrag gegeben.

EUROCOPTER

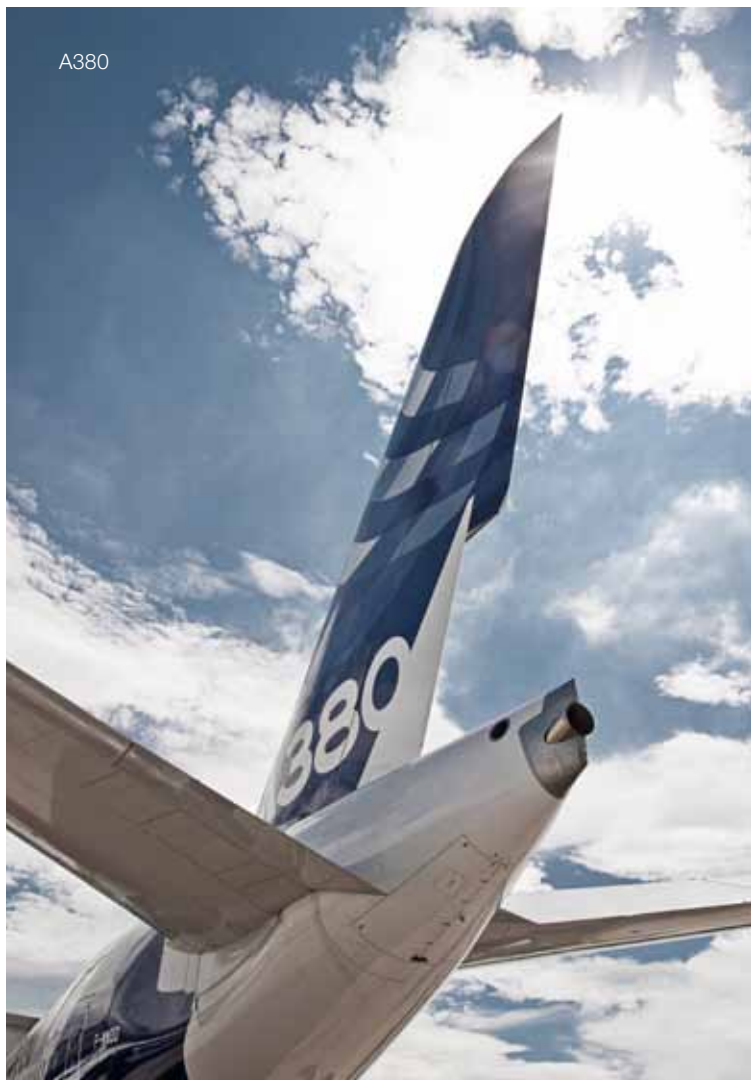
(in Mio. €)	2012	2011	Veränd
Umsatz	6.264	5.415	+16 %
Eigenfinanzierte F&E	297	235	+26 %
EBIT*	311	259	+20 %
Auftragseingang	5.392	4.679	+15 %
Auftragsbestand	12.942	13.814	-6 %

EUROCOPTER steigerte seinen Umsatz um 16 Prozent auf ein Rekordniveau von 6,3 Milliarden Euro. Ausschlaggebend für den Anstieg waren hauptsächlich die höhere Nachfrage bei Wartung und Instandsetzung und die Konsolidierung von Vector Aerospace. Das EBIT* kletterte um 20 Prozent auf 311 Millionen Euro.

1) Die berichtspflichtigen Segmente Airbus Commercial und Airbus Military sind Teil der Airbus-Division. Eliminierungen werden auf Divisionsebene vorgenommen.

2) Die Beiträge aus dem zivilen Flugzeuggeschäft zum Auftragseingang bzw. Auftragsbestand von EADS basieren auf Listenpreisen.

A380



EC175 (vorne) und EC225 (hinten)

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.eads.com



Ariane 5



Eurofighter



ATR 42-500

ASTRIUM

(in Mio. €)	2012	2011	Veränd
Umsatz	5.817	4.964	+17%
Eigenfinanzierte F&E	128	109	+17%
EBIT*	312	267	+17%
Auftragseingang	3.761	3.514	+7%
Auftragsbestand	12.734	14.666	-13%

ASTRIUM verbesserte seinen Umsatz um 17 Prozent auf 5,8 Milliarden Euro, insbesondere durch das Wachstum im Dienstleistungsgeschäft und durch erfolgreiches Programmmanagement. Das EBIT* stieg dank einer verbesserten operativen Leistung um 17 Prozent auf 312 Millionen Euro.

CASSIDIAN

(in Mio. €)	2012	2011	Veränd
Umsatz	5.740	5.803	-1%
Eigenfinanzierte F&E	234	275	-15%
EBIT*	142	331	-57%
Auftragseingang	5.040	4.168	+21%
Auftragsbestand	15.611	15.469	+1%

Bei **CASSIDIAN** lagen die Umsätze mit 5,7 Milliarden Euro in etwa auf dem Niveau des Vorjahres. Belastet durch Aufwendungen in Höhe von 198 Millionen Euro für die Restrukturierung sowie die Reduzierung von Risiken im Portfolio, sank das EBIT* auf 142 Millionen Euro.

ÜBRIGE AKTIVITÄTEN³⁾

(in Mio. €)	2012	2011	Veränd
Umsatz	1.524	1.252	+22%
Eigenfinanzierte F&E	12	10	+20%
EBIT*	49	59	-17%
Auftragseingang	1.549	2.025	-24%
Auftragsbestand	2.908	2.983	-3%

Die **ÜBRIGEN AKTIVITÄTEN** erzielten einen Umsatzanstieg um 22 Prozent auf 1,5 Milliarden Euro, dank höherer Volumina bei EADS North America und mehr Auslieferungen bei ATR. Aufgrund eines weniger günstigen Umsatz-Mix sank das EBIT* auf 49 Millionen Euro.

3) Übrige Aktivitäten ist keine eigenständige Division des Konzerns.

* Soweit nichts anderes angegeben, wird in diesem Geschäftsbericht das EBIT (Gewinn vor Zinsen und Steuern) vor Goodwill-Wertminderungen und außerordentlichen Posten angegeben.



Airbus Commercial ist ein weltweit führender Anbieter von Zivilflugzeugen mit 100 oder mehr Sitzplätzen. Das Airbus-Segment verfügt über ein äußerst wettbewerbsfähiges Portfolio an modernen, treibstoffsparenden Flugzeugen.

A320-FAMILIE

Zusätzlich zum Basismodell A320 gehören auch die A318, die A319 und die A321 zur Single-Aisle-Familie von Airbus. Die Modelle der A320-Familie, die auf Kurz- und Mittelstrecken hohen Komfort bei niedrigen Betriebskosten bieten, sind bei den Kunden sehr beliebt: Zum Jahresende 2012 waren weltweit mehr als 5.200 Maschinen dieser Modellreihe im Einsatz. Der Auftragsbestand lag bei 3.629 Maschinen. 2012 gingen für die A320-Single-Aisle-Familie 783 Bruttobestellungen ein. Die neue, umweltfreundliche A320neo (new engine option) verkauft sich weiterhin schneller als jeder andere Jet in der Geschichte der zivilen Luftfahrt. Ausgestattet mit modernster Triebwerkstechnik und aerodynamischen „Sharklets“ an den Flügelspitzen, verbraucht die A320neo bis zu 15 Prozent weniger Treibstoff. Sie soll 2015 in Dienst gestellt werden.

A330-FAMILIE

Die vielseitige Airbus-Familie A330 eignet sich sowohl für Regional- als auch für Langstrecken und ist daher ideal für Point-to-Point-Flüge. Die A330 ist in fünf Varianten erhältlich: als A330-200, A330-300, A330-200F, ACJ330 und A330 MRTT. Sie sind darauf ausgelegt, auf regionalen Strecken bei niedrigen Betriebskosten einen maximalen Umsatz zu erzielen. 2012 hat Airbus eine leistungsgesteigerte Variante mit höherem maximalen Startgewicht vorgestellt. 2011 verbuchte Airbus 80 Bruttobestellungen für die A330 – ein Beleg für die anhaltende Wettbewerbsfähigkeit der Flugzeugfamilie. Ende 2012 lag der Auftragsbestand bei 306 Maschinen.

A350 XWB

Die A350 XWB (extra wide body) ist eine völlig neue Familie von Großraumflugzeugen mit einer mittleren Kapazität von 270 bis 350 Passagieren in der „Drei-Klassen-Konfiguration“. Sie zeichnet sich durch folgende Besonderheiten aus: den Einsatz von A380-Technologie, eine größere Rumpfbreite als bei Neuentwicklungen der Wettbewerber sowie einen höheren Anteil an Verbundwerkstoffen. Dies ermöglicht den Fluggesellschaften, Treibstoffkosten und Emissionen zu senken. Zudem bietet der breite Rumpf den Passagieren optimalen Komfort auf langen Flügen. Das Flugzeug wurde im Jahr 2006 vorgestellt, die Serienfertigung lief 2012 an. Bis Ende 2012 gingen bei Airbus 582 Festbestellungen ein.

A380

Die A380 mit ihren zwei durchgehenden Decks ist das derzeit geräumigste und effizienteste Passagierflugzeug der Welt. Nunmehr sechs Jahre im Einsatz, bietet die Maschine mit 525 Sitzplätzen in der Standardkonfiguration einen bislang unerreichten Komfort. Sowohl Fluggesellschaften als auch die Umwelt profitieren von der höheren Wirtschaftlichkeit und Treibstoffeffizienz sowie geringeren Lärm- und Schadstoffemissionen. Airbus lieferte im Jahresverlauf 30 Maschinen an Kunden aus. Ende 2012 waren bereits 97 Flugzeuge bei neun Fluggesellschaften im Einsatz und hatten rund 80.000 kommerzielle Flüge absolviert. Der Auftragsbestand belief sich auf 165 Flugzeuge.

2012 IM RÜCKBLICK

8. Juli

A320NEO-PRODUKTION LÄUFT AN

Airbus beginnt in Toulouse mit der Fertigung der ersten Komponente für die Triebwerkspylone der A320neo und gibt damit den Startschuss für die Produktion des am stärksten nachgefragten Passagierflugzeugs der Welt. Seine Indienststellung ist für Ende 2015 vorgesehen.

27. September

THAI AIRWAYS ERHÄLT ERSTE A380

Thai Airways International nimmt die erste von insgesamt sechs A380 in Empfang und ist damit die neunte Fluggesellschaft, die das weltweit größte und umweltverträglichste Linienflugzeug betreibt.

23. Oktober

AIRBUS ERÖFFNET A350-XWB-ENDMONTAGELINIE

Frankreichs Premierminister Jean-Marc Ayrault und Airbus-CEO Fabrice Brégier weihen die 74.000 Quadratmeter große A350-XWB-Endmontagelinie im französischen Toulouse ein. Die Anlage wird 1.500 Mitarbeiter beschäftigen.

21. Dezember

ERSTE A320 MIT SHARKLETS AN AIRASIA GELIEFERT

AirAsia nimmt als erste Airline die A320-Version mit „Sharklets“ in Empfang. Die aerodynamischen Vorrichtungen an den Flügelspitzen senken den Treibstoffverbrauch und die Emissionen um bis zu vier Prozent.



A380



Einweihung der A350-Endmontagelinie



A330



A320





Airbus Military verantwortet das europäische Militärtransportflugzeug A400M und produziert Flugzeuge für Sondereinsätze auf Basis vorhandener Plattformen. Im Segment der leichten und mittleren Militärtransporter ist das Unternehmen Weltmarktführer.

A330 MRTT

Der A330 MRTT (Multi-Role Tanker Transport) ist das weltweit modernste Flugzeug für Luftbetankung. Dank seines enormen Tankvolumens ist es auch ohne Zusatztanks selbst den stärksten Wettbewerbern in der Luftbetankungsleistung weit überlegen. Der gesamte Frachtraum des Flugzeugs steht für die Zuladung zur Verfügung. Der A330 MRTT kann auch als reines Transportflugzeug für bis zu 380 Passagiere oder eine Nutzlast von bis zu 45 Tonnen eingesetzt werden. 2012 lieferte Airbus Military insgesamt fünf A330 MRTT aus. Der an Großbritannien übergebene MRTT „Voyager“ nahm seinen Dienst bei der Royal Air Force auf.

A400M

Die A400M von Airbus Military ist ein kosteneffizientes, mit modernster Technik ausgestattetes Hochgeschwindigkeits-Transportflugzeug, das speziell für den Bedarf der NATO-Staaten und die Anforderungen internationaler Luftstreitkräfte entwickelt wurde. Angetrieben von vier modernen Turboprop-Triebwerken, fliegt die A400M bis zu einer Geschwindigkeit von Mach 0,72 und erreicht eine Höhe von bis zu 11.300 Metern. Darüber hinaus ist die A400M für den Betrieb auf unbefestigten Pisten ausgelegt; die Maschine ist somit bestens geeignet für den Transport großer Nutzlasten in Einsatzgebiete oder die umfassende Evakuierung von Flüchtlingen oder Verwundeten aus abgelegenen Regionen.

Darüber hinaus ist die A400M für den Einsatz als Luftbetankungsflugzeug ausgerüstet und kann selbst Treibstoff in der Luft aufnehmen, was ihre Reichweite zusätzlich erhöht. 2012 hat das Flugzeug mehrere Meilensteine auf dem Weg zur Erstauslieferung erreicht und bis Jahresende 4.500 Flugstunden absolviert. Die Auslieferung des ersten A400M ist für das zweite Quartal 2013 vorgesehen. Der Auftragsbestand beläuft sich derzeit auf 174 Maschinen.

CN235

Die CN235 ist ein zweimotoriges Turboprop-Transportflugzeug. Die neueste Variante CN235-300 ist für eine Nutzlast von bis zu sechs Tonnen ausgelegt und kann 36 Fallschirmspringer, 18 Tragen und drei medizinische Begleitpersonen oder übergroße Fracht, etwa Flugzeugtriebwerke oder Hubschrauberrotoren, aufnehmen. Zur Seeaufklärung oder Verschmutzungskontrolle kommen verschiedene CN235-Versionen zum Einsatz. Bis Ende 2012 hatte Airbus Military bereits mehr als 270 Maschinen vom Typ CN235 ausgeliefert.

C295

Während die Basiskonfiguration der C295 jener der CN235 ähnelt, erlaubt die längere Kabine der C295, 50 Prozent mehr Nutzlast bei höherer Geschwindigkeit über größere Entfernungen zu transportieren. Die C295 hat mittlerweile über 100.000 Flugstunden unter den verschiedensten Umgebungsbedingungen absolviert – vom arktischen Polargebiet bis zur Wüstenregion. Bis Ende 2012 wurden mehr als 95 Maschinen des Typs C295 ausgeliefert.

2012 IM RÜCKBLICK

16. November

ERSTE DREI A400M-TRANSPORTER NEHMEN GESTALT AN

Die ersten drei neuen A400M-Militärtransporter nehmen auf der Endmontagelinie im spanischen Sevilla Gestalt an. Die Auslieferung an Frankreich und die Türkei ist für 2013 geplant.

3. Dezember

LETZTES TANKFLUGZEUG FÜR AUSTRALIEN AUSGELIEFERT

Airbus Military übergibt das fünfte und letzte Mehrzwecktank- und Transportflugzeug vom Typ A330 MRTT an die Royal Australian Air Force. Der A330 MRTT ist das weltweit modernste Flugzeug für die Luftbetankung.

10. Dezember

A400M SCHLIESST KRITISCHE FLUGERPROBUNGSPHASE AB

Die A400M absolviert in nur 32 Tagen ein 300-stündiges Funktions- und Zuverlässigkeitstestprogramm und bereitet damit den Weg zur vollständigen Musterzulassung und ersten Auslieferung im Jahr 2013.



A400M



C295



A330 MRTT





Als eines der führenden Unternehmen auf dem Weltmarkt für zivile und militärische Hubschrauber bietet Eurocopter eine umfassende und moderne Palette von Helikoptern und dazugehörigen Dienstleistungen an. Insgesamt 33 Prozent der weltweiten zivilen und halbstaatlichen Hubschrauberflotte sind Eurocopter-Produkte.

EC225/EC725

Die EC225/EC725 ist ein leistungsstarker zweimotoriger Hubschrauber der Zehn- bis Elf-Tonnen-Klasse. Die Maschine ist mit modernster Technik ausgerüstet, die ein Höchstmaß an Flugsicherheit gewährleistet. Der Hubschrauber bietet Platz für bis zu 19 Passagiere. Die EC225 gilt als die Referenzplattform für Offshore- und Passagiertransporte sowie Such- und Rettungseinsätze. Die militärische Variante EC725 steht bei Frankreichs Land- und Luftstreitkräften im Dienst. 2012 eröffnete das brasilianische Eurocopter-Tochterunternehmen Helibras ein großes neues EC725/EC225-Montagezentrum.

NH90

Der NH90 ist als taktischer Transporthubschrauber (Tactical Transport Helicopter – TTH) und als Marineversion (NATO Frigate Helicopter – NFH) erhältlich. Bei der Konstruktion dieser modernen Plattform standen die uneingeschränkte Mehrzwecknutzung und die Kosteneffizienz über die gesamte Lebensdauer im Vordergrund. Der NH90 ist eine Gemeinschaftsentwicklung von NATO Helicopter Industries (NHI), einem Konsortium von Eurocopter, AgustaWestland und Fokker Aerostructures. Eurocopter ist mit 62,5 Prozent an NHI beteiligt. Ende 2012 lagen für den NH90 529 Festaufträge aus 14 Ländern vor. Bis Ende 2012 wurden insgesamt 135 Maschinen an 13 Kundennationen ausgeliefert.

TIGER

Der Tiger ist ein mittelschwerer zweimotoriger Kampf- und Unterstützungshubschrauber. Erhältlich in vier Versionen, wurde das Modell von Deutschland, Frankreich, Spanien und Australien bestellt. Zwischen 2009 und Anfang 2013 waren drei Helikopter im Dienst der französischen Streitkräfte permanent in Afghanistan stationiert. Die ersten vier für den Afghanistan-Einsatz optimierten Tiger der Bundeswehr wurden 2012 übergeben. Bis Ende 2012 wurden insgesamt 96 Tiger an vier Kundennationen ausgeliefert.

EC145 T2

Die EC145 T2, ein Neuzugang in der Produktpalette von Eurocopter, ist ein leichter zweimotoriger Mehrzweckhubschrauber auf Basis der erfolgreichen EC145. Sie ist mit bahnbrechenden Eurocopter-Technologien ausgestattet, etwa modernster Cockpit-Auslegung und Avionik, optimiertem Autopiloten und Fenestron-Heckrotor. Die EC145 T2 hat bis zu zwölf Sitze für Passagiere und ein bis zwei Piloten. Sie soll 2013 erstmals ausgeliefert werden.

EC175

Die EC175, ein Mehrzweckhubschrauber der Sieben-Tonnen-Klasse, ist ein gemeinsames Entwicklungs- und Produktionsprogramm von Eurocopter und dem chinesischen Partner AVIC II. In der Konfiguration für Offshore-Einsätze wie Flüge zu Öl- und Gasplattformen bietet die mittelschwere EC175 Platz für 16 Passagiere sowie eine Reichweite von 135 Seemeilen und liegt damit in ihrem Marktsegment eindeutig an der Spitze. Auf längeren Strecken kann die EC175 bis zu zwölf Passagiere über 190 Seemeilen transportieren. Eurocopter entwickelt derzeit eine Variante für 18 Passagiere mit einem Einsatzradius von 100 Seemeilen. 2012 absolvierte die erste seriengefertigte EC175 ihren Jungfernflug.

2012 IM RÜCKBLICK

12. Februar EUROCOPTER PRÄSENTIERT DIE EC130 T2

Der neue leichte einmotorige Hubschrauber EC130 T2 mit verbessertem Leistungs- und Komfortniveau sowie größerem Einsatzspektrum wird vorgestellt. Sieben Erstkunden geben Bestellungen für 105 Hubschrauber ab.

10. September ILA: INNOVATION IM MITTELPUNKT

Eurocopter unterstreicht bei der Internationalen Luft- und Raumfahrttausstellung (ILA) seine technologische Führungsposition und präsentiert seine neuesten zivilen und militärischen Hubschrauber, einschließlich des X³-Demonstrators für einen Hochgeschwindigkeits-Hybridhubschrauber.

12. September VIER DEUTSCHE TIGER IN AFGHANISTAN STATIONIERT

Die Bundeswehr erhält die ersten vier für den Afghanistan-Einsatz konfigurierten Tiger-Hubschrauber mit Sandfiltern und zusätzlicher Defensivbewaffnung.



EC175



Tiger



EC725





Astrium ist der weltweit drittgrößte Anbieter von Weltraumsystemen und der führende Hersteller in Europa. Die Division entwirft, entwickelt und fertigt Satelliten, Trägerraketen sowie Raumfahrtinfrastrukturen und erbringt damit verbundene Dienstleistungen.

ARIANE 5

Mit einer maximalen Nutzlast von über zehn Tonnen ist das Satelliten-Trägersystem Ariane 5 für den Transport schwerer Lasten ausgelegt. Seit ihrer Inbetriebnahme 2005 hat sich die Ariane 5 als höchst zuverlässig und flexibel erwiesen: Ende 2012 absolvierte sie ihren 53sten erfolgreichen Start in Folge. Astrium ist alleiniger Hauptauftragnehmer für die Ariane 5 und der größte industrielle Anteilseigner von Arianespace, das für die weltweite Vermarktung, den Verkauf und den Start der Ariane-Trägerrakete vom Raumfahrtbahnhof Kourou in Französisch-Guayana verantwortlich ist. Zudem ist Astrium als Hauptauftragnehmer für die künftigen Weiterentwicklungen der Ariane 5 verantwortlich, darunter die Ariane 5 ME (Midlife Evolution) und die Ariane-6-Definitionsstudie.

ATV

Astrium ist Hauptauftragnehmer für die Entwicklung und den Bau des unbemannten Weltraumtransporters ATV (Automated Transfer Vehicle). Konzipiert wurde das ATV für den Transport von Treibstoff und Vorräten zur internationalen Raumstation ISS sowie für die Abfallentsorgung und Bahnanhebung der Station. 2008 startete das erste ATV, „Jules Verne“, vom Weltraumbahnhof Kourou in Französisch-Guayana ins All, gefolgt vom ATV „Johannes Kepler“ im Februar 2011. Das dritte ATV, „Edoardo Amaldi“, ging im März 2012 an den Start und dockte wie seine beiden Vorgänger erfolgreich an die ISS an.

DIENSTLEISTUNGEN

Astrium bietet innovative und maßgeschneiderte Lösungen in den Bereichen sichere Kommunikation, Geoinformation und Navigation. 2012 wurde das im Jahr zuvor übernommene Unternehmen Vizada vollständig in Astrium Services integriert. Dadurch entstand ein neuer Geschäftsbereich für kommerzielle Satellitenkommunikationsdienste. Zudem stärkte das Unternehmen seine internationale Präsenz im Regierungssektor.

EUROSTAR 3000

Astrium Satellites fertigt Telekommunikationssatelliten für zahlreiche Anwendungsbereiche wie Langstrecken- und Mobiltelefonie, Fernseh- und Radioausstrahlung, Datenübertragung sowie Multimedia- und Internet-Trunking. Sie können für zivile und militärische Zwecke genutzt werden. Die geostationären Telekommunikationssatelliten von Astrium basieren auf der Plattformfamilie Eurostar, von der bis Ende 2012 insgesamt 69 Exemplare bestellt wurden. Das jüngste Modell aus dieser Familie ist der Eurostar 3000. 2012 startete Astrium insgesamt vier Telekommunikationssatelliten.

2012 IM RÜCKBLICK

3. Oktober

ATV-MISSION „EDOARDO AMALDI“ ERFOLGREICH BEENDET

Das von Astrium gebaute europäische Versorgungsfahrzeug verglüht wie vorgesehen beim Wiedereintritt in die Erdatmosphäre, nachdem es die internationale Raumstation ISS mit wichtigem Gerät versorgt hat.

21. November

ESA BEWILLIGT ETATS FÜR TRÄGERRAKETENPROGRAMME

Die Europäische Weltraumorganisation ESA bewilligt für die Jahre 2013 bis 2017 ein Budget von zehn Milliarden Euro und sichert damit die Fortsetzung der Entwicklung der Ariane 5 ME und Entwurfsstudien zur Ariane 6.

29. November

NASA BESTELLT ZWEI FORSCHUNGSSATELLITEN

Die NASA gibt bei Astrium zwei weitere GRACE-Forschungssatelliten (Gravity Recovery And Climate Experiment) in Auftrag. Diese sollen die Arbeit der zwei von Astrium gebauten Vorgängersatelliten fortsetzen.

19. Dezember

ARIANE 5 BRINGT BRITISCHEN MILITÄRSATELLITEN SKYNET 5D INS ALL

Der Satellit Skynet 5D startet an Bord einer Ariane 5 vom Weltraumbahnhof Kourou in Französisch-Guayana ins All. Der Satellit wurde von Astrium für das ebenfalls von Astrium durchgeführte Skynet-5-Programm des britischen Verteidigungsministeriums gefertigt.



SATCOMBw



Internationale Raumstation mit ATV



Ariane 5



Cassidian ist einer der weltweit größten Anbieter globaler Sicherheitslösungen und -systeme. Die Division unterstützt zivile und militärische Kunden als Systemintegrator und Lieferant wertschöpfender Produkte und Dienstleistungen.

SICHERHEITSLÖSUNGEN

Cassidian ist ein führender Anbieter digitaler PMR-Lösungen (Professional Mobile Radio) und sicherer Netzwerke. Die Division hat in über 60 Ländern mehr als 200 Netze aufgebaut. PMR-Lösungen von Cassidian ermöglichen Organisationen aus Bereichen wie öffentliche Sicherheit, Zivilschutz, Transport oder Industrie eine effiziente, verlässliche und sichere Kommunikation. PMR-Lösungen von Cassidian unterstützen den störungsfreien Ablauf von Großveranstaltungen, etwa des 22. iberoamerikanischen Gipfeltreffens in Spanien im Jahr 2012.

RADARE

Die Division ist maßgeblich an der Entwicklung und Anwendung hochmoderner AESA-Technologien (Active Electronically Scanned Array) mit elektronischer Strahlschwenkung beteiligt, die in Radaren für boden-, luft- und seegestützte Einsätze verwendet werden. Das TRGS (Tactical Radar Ground Surveillance System) wurde speziell für die zuverlässige Erkennung von Bewegungen am Boden und in bodennahen Bereichen entwickelt. Als mobiles System kann es auf Panzerfahrzeugen mitgeführt werden.

LENKFLUGKÖRPERSYSTEME

Als Joint Venture aus EADS, BAE Systems und Finmeccanica ist MBDA innerhalb von Cassidian für Lenkflugkörpersysteme verantwortlich. Das breite Produktspektrum von MBDA umfasst alle sechs Hauptkategorien von Systemen: Luft-Luft-, Luft-Boden-, Boden-Luft-, See-Luft-, Boden-Boden- und Schiffs-Abwehr. Derzeit läuft unter anderem das Entwicklungsprogramm für das seegestützte Luftverteidigungssystem Aster Paams.

UNBEMANNTE FLUGSYSTEME

Im Segment unbemannte Flugsysteme (Unmanned Aerial Systems – UAS) liefert Cassidian taktische Systeme wie Tracker und ATLANTE, Systeme für mittlere Flughöhen und lange Flugdauer (MALE) wie Harfang sowie den für große Flughöhen und lange Flugdauer (HALE) konzipierten Euro Hawk. Der in Zusammenarbeit mit Northrop Grumman entwickelte Euro Hawk absolvierte im Januar 2013 seinen ersten Sensorflug.

EUROFIGHTER

Der Eurofighter, außerhalb Europas auch unter dem Namen „Typhoon“ bekannt, ist ein hochmodernes Mehrrollenkampfflugzeug. Er ist extrem wendig, netzwerkfähig und besitzt somit einzigartige Eigenschaften für komplexe Luft-Luft- und Luft-Boden-Operationen. Am Eurofighter-Programm sind unter anderem die Kernländer Deutschland, Italien, Spanien und Großbritannien beteiligt. 2012 unterzeichnete das Eurofighter-Konsortium einen Vertrag mit der NATO-Agentur NETMA (NATO Eurofighter and Tornado Management Agency) über den Support der Eurofighter-Flotte in den vier Kernländern. Am 31. Dezember 2012 lagen 571 Bestellungen für den Eurofighter vor, ausgeliefert wurden bis zu diesem Stichtag 355 Maschinen.

2012 IM RÜCKBLICK

30. März

EUROFIGHTER-UNTERSTÜTZUNGSVERTRAG MIT FÜNFJÄHRIGER LAUFZEIT UNTERZEICHNET

Die NATO-Agentur NETMA (NATO Eurofighter and Tornado Management Agency) unterzeichnet einen wichtigen Vertrag über den Support der Eurofighter-Flotte in den vier Eurofighter-Kernländern Deutschland, Italien, Spanien und Großbritannien.

22. Mai

CASSIDIAN WIRD ZENTRALER PARTNER DES NATO-AGS-PROJEKTS

Cassidian wird ein wichtiger Partner des NATO-Projekts Alliance Ground Surveillance (AGS) und liefert als Unterauftragnehmer von Northrop Grumman Elemente eines mobilen Bodensegments.

8. November

CASSIDIAN ERHÄLT TETRA-AUFTRÄGE AUS CHINA

Cassidians TETRA-Funksystem erhält den Zuschlag als Funkkommunikationsnetz der neuen Straßenbahnlinie in der chinesischen Stadt Shenyang. Dies ist der erste Auftrag für Cassidian auf dem chinesischen Straßenbahnmarkt.



Eurofighter



Euro Hawk



Seeüberwachung



ÜBRIGE AKTIVITÄTEN



XVI

ATR



Lakota

EADS NORTH AMERICA

EADS North America mit Hauptsitz in Herndon, Virginia, bietet seinen Kunden ein breites Spektrum moderner, auf die Anforderungen militärischer und ziviler Kunden zugeschnittener Lösungen für den US-Markt. Dazu gehören Helikopter und Flugzeuge, Systeme für Heimatschutz und Kommunikationslösungen für öffentliche Sicherheit, Verteidigungselektronik und Avionik sowie Systeme zur Erkennung von Bedrohungen.

EADS North America ist Hauptauftragnehmer der US-Armee für das Hubschrauberprogramm UH-72A Lakota. 2012 gaben EADS North America und Astrium gemeinsam die Gründung von Astrium Americas bekannt. Als US-amerikanische Tochtergesellschaft von EADS North America wird Astrium Americas dafür sorgen, dass die umfassenden Kompetenzen des Raumfahrtunternehmens Astrium nun auch in Nordamerika zur Verfügung stehen, und die Nachfolge von Vizada als Servicepartner von Regierungskunden bei sicheren Satellitenkommunikationsdiensten antreten.

ATR

ATR ist Weltmarktführer bei Turboprop-Flugzeugen mit 50 bis 74 Sitzen für Regionalrouten. Das Joint Venture besteht aus EADS und Alenia Aermacchi (Finmeccanica Group). Die Hochdeckerfamilie mit zwei Turboprop-Triebwerken ist auf optimale Effizienz und Flexibilität sowie auf höchstmöglichen Komfort ausgelegt. 2012 verbuchte ATR 61 Festbestellungen, der Auftragsbestand belief sich Ende 2012 auf 221 Flugzeuge. Mit 64 Flugzeugauslieferungen erreichte ATR 2012 einen neuen Jahresrekord.

2012 IM RÜCKBLICK

3. Mai

ATR LIEFERT TAUSENDSTES FLUGZEUG AUS

Mit der Auslieferung seines tausendsten Flugzeugs erreicht ATR einen wichtigen Meilenstein seiner Geschichte. Die Lieferung der ATR 72-600 an die spanische Fluggesellschaft Air Nostrum belegt die führende Rolle der ATR-Turboprop-Technologie auf dem Regionalflugzeugmarkt.

14. November

US-ARMEE ZIEHT OPTION AUF LAKOTA-HUBSCHRAUBER

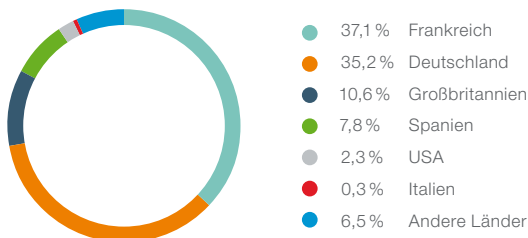
Die US-Armee zieht bei EADS North America eine Option für weitere 34 Hubschrauber des Typs UH-72A Lakota. Damit steigt die Zahl der Gesamtbestellungen auf 312 Maschinen. 243 Maschinen wurden bereits termin- und kostengerecht ausgeliefert.

MITARBEITER

EADS legt großen Wert auf seine Mitarbeiter. Das Unternehmen sucht die besten Bewerber mit unterschiedlichstem Hintergrund und schafft eine motivierende Arbeitsumgebung, in der Mitarbeiter ihr Potenzial voll entfalten können. Zum Jahresende belief sich die Zahl der Beschäftigten auf 140.405 (Ende 2011: 133.115 Angestellte).

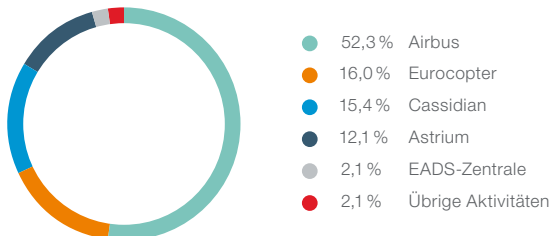
EADS-MITARBEITER: VERTEILUNG NACH LÄNDERN

2012



EADS-MITARBEITER: VERTEILUNG NACH DIVISIONEN

2012



2012 IM RÜCKBLICK

2. Juli

AIRBUS STELLT PLÄNE FÜR ENDMONTAGELINIE IN DEN USA VOR

Airbus gibt einen wichtigen strategischen Schritt bekannt: die geplante Eröffnung einer A320-Endmontagelinie in Mobile, Alabama (USA). Durch die neue Montagelinie sowie die dazugehörigen Unterstützungsfunktionen unterstützen in Mobile bis zu 1.000 neue hoch spezialisierte Arbeitsplätze entstehen.

12. Juli

IM JAHR 2012 WILL EADS 1.000 NEUE MITARBEITERINNEN EINSTELLEN

Anlässlich der Farnborough Airshow unterzeichnen der EADS-Konzern und seine Divisionen die CEO-Charta des UK Resource Centre zur Förderung von Frauen in den Bereichen Naturwissenschaften, Engineering und Technologie. Gleichzeitig gibt der Konzern Pläne zur Einstellung von 1.000 Frauen im Jahr 2012 bekannt.

Die Mitarbeiterzahl in den USA wird durch die Airbus-Endmontagelinie in Alabama weiter zunehmen



2012 stellte EADS mehr als 7.000 Mitarbeiter ein



DIE EADS-AKTIE

Nach einem Anstieg von 38 Prozent im Vorjahr legte die EADS-Aktie im Jahresverlauf 2012 um insgesamt 22 Prozent zu. Der CAC40 verbesserte sich im selben Zeitraum um 15 Prozent, der DAX um 29 Prozent und der MDAX um 34 Prozent. Der MSCI-Index für den Luft- und Raumfahrtsektor gewann zwölf Prozent.

Bis April 2012 verzeichnete die EADS-Aktie einen Aufwärtstrend, der durch die Bekanntgabe des Konzernjahresergebnisses in der entsprechenden Pressemitteilung im März gestützt wurde. Die Finanzmärkte reagierten positiv auf das verbesserte Finanzergebnis, das trotz anhaltender Herausforderungen in den Programmen die Erwartungen übertraf. Am 3. April 2012 erreichte die EADS-Aktie einen Höchststand von 31,17 Euro.

In den folgenden Monaten durchliefen das EADS-Papier wie auch der Gesamtmarkt angesichts der Unsicherheit über das weltweite gesamtwirtschaftliche Umfeld eine Baisse. Einige Analysten und Investoren stellten die Produktionsraten der großen Flugzeughersteller in Frage.

Ab Anfang Juni 2012 folgte die EADS-Aktie einem positiven Markttrend und erreichte am 3. August den Jahreshöchststand von 31,20 Euro. Pläne zum Bau einer Airbus-Endmontagelinie in den USA hellten die Stimmung um EADS weiter auf.

XVIII

Am 12. September sorgte die Bekanntgabe von Gesprächen über einen möglichen Zusammenschluss von EADS und BAE Systems für einen massiven Kursverlust. Die Meldung verunsicherte die Anleger; einige bemängelten, EADS-Aktionäre würden bei der avisierten 60/40-Verteilung der Anteile an dem geplanten neuen Unternehmen nicht ausreichend berücksichtigt werden.

Nach Beendigung der Fusionsgespräche am 10. Oktober 2012 erholte sich die EADS-Aktie leicht, dennoch blieben die Märkte EADS gegenüber weiterhin zurückhaltend und warteten weitere Nachrichten zur Strategieplanung für 2013 ab.

Anfang Dezember bestätigte das EADS-Top-Management seine Ausrichtung auf profitables Wachstum. Diese Ankündigung und die am 5. Dezember bekannt gegebenen Pläne zur Änderung der Führungsstruktur des Konzerns beflügelten die EADS-Aktie. Die Aussicht auf eine Auflösung des bestehenden Verbunds kontrollierender Anteilseigner, die deutliche Erhöhung des Streubesitzes und das geplante Aktienrückkaufprogramm wurden vom Markt äußerst positiv aufgenommen.

Am 31. Dezember 2012 schloss die EADS-Aktie bei einem Kurs von 29,50 Euro.

PROFIL

Ausgegebene Aktien zum 31. Dezember 2012

827.367.945

ISIN-Kennung

NL0000235190

Bruttodividende je Aktie

€ 0,60*

Höchststand 2012 an der Pariser Börse:
am 3. August

€ 31,20

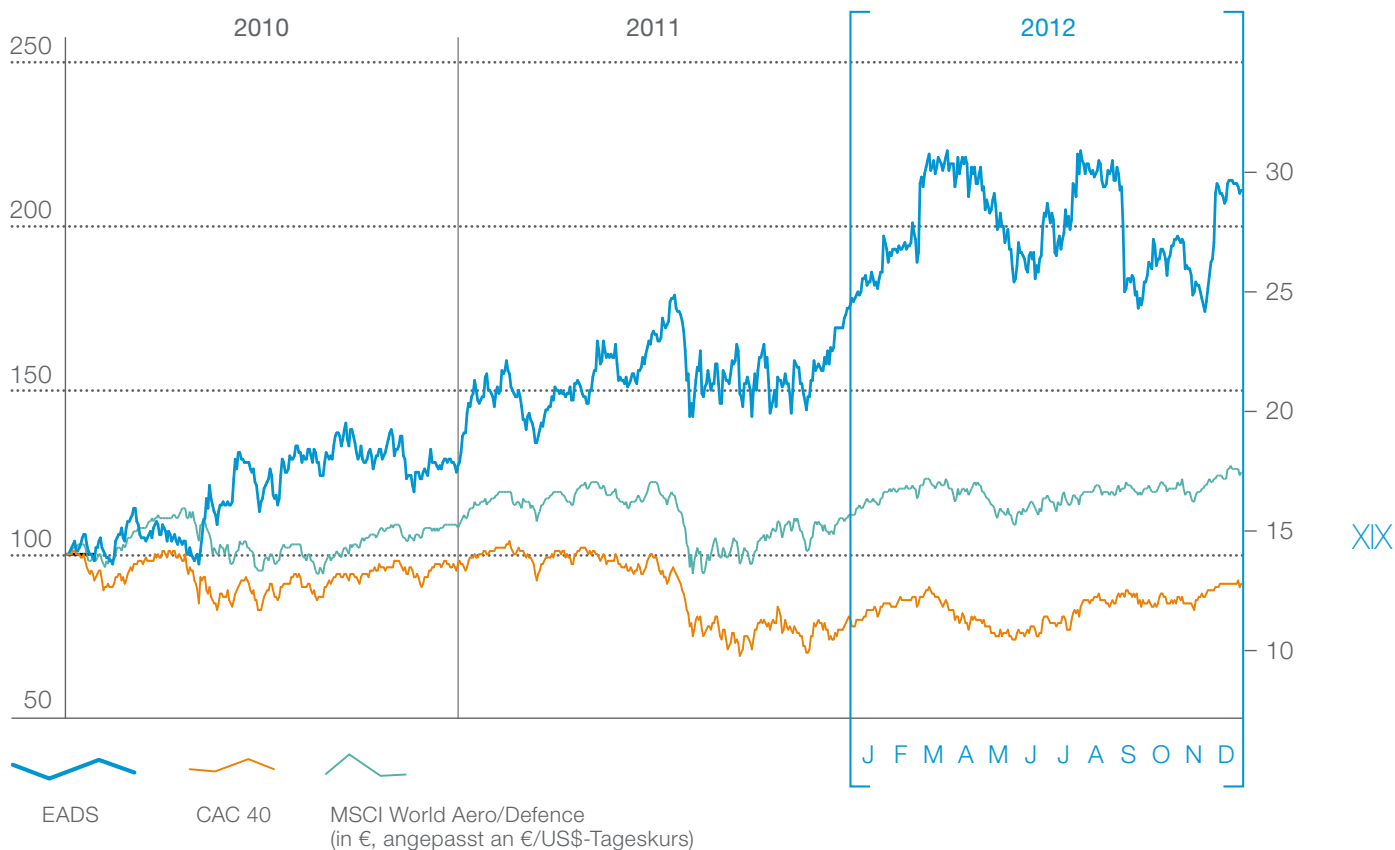
Tiefststand 2012 an der Pariser Börse:
am 27. November

€ 24,38

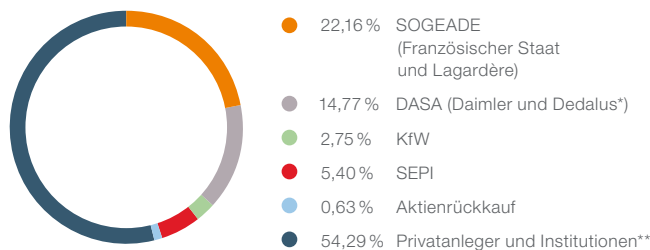
KURSENTWICKLUNG bis zum 31. Dezember 2012

Basiswert von 100 zum Stichtag 4. Januar 2010

EADS-Aktienkurs in €



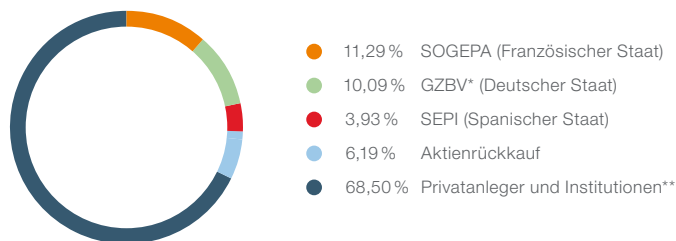
AKTIONÄRSSTRUKTUR zum 31. Dezember 2012



* Dedalus ist ein Konsortium privater und öffentlicher Investoren einschließlich der KfW. Daimler kontrolliert die Stimmrechte des gesamten EADS-Aktienpakets

** Einschließlich 0,06 % Anteile, die außerhalb der Vertragspartnerschaft direkt vom französischen Staat gehalten werden

AKTIONÄRSSTRUKTUR zum 1. Mai 2013



* KfW und weitere deutsche öffentliche Körperschaften

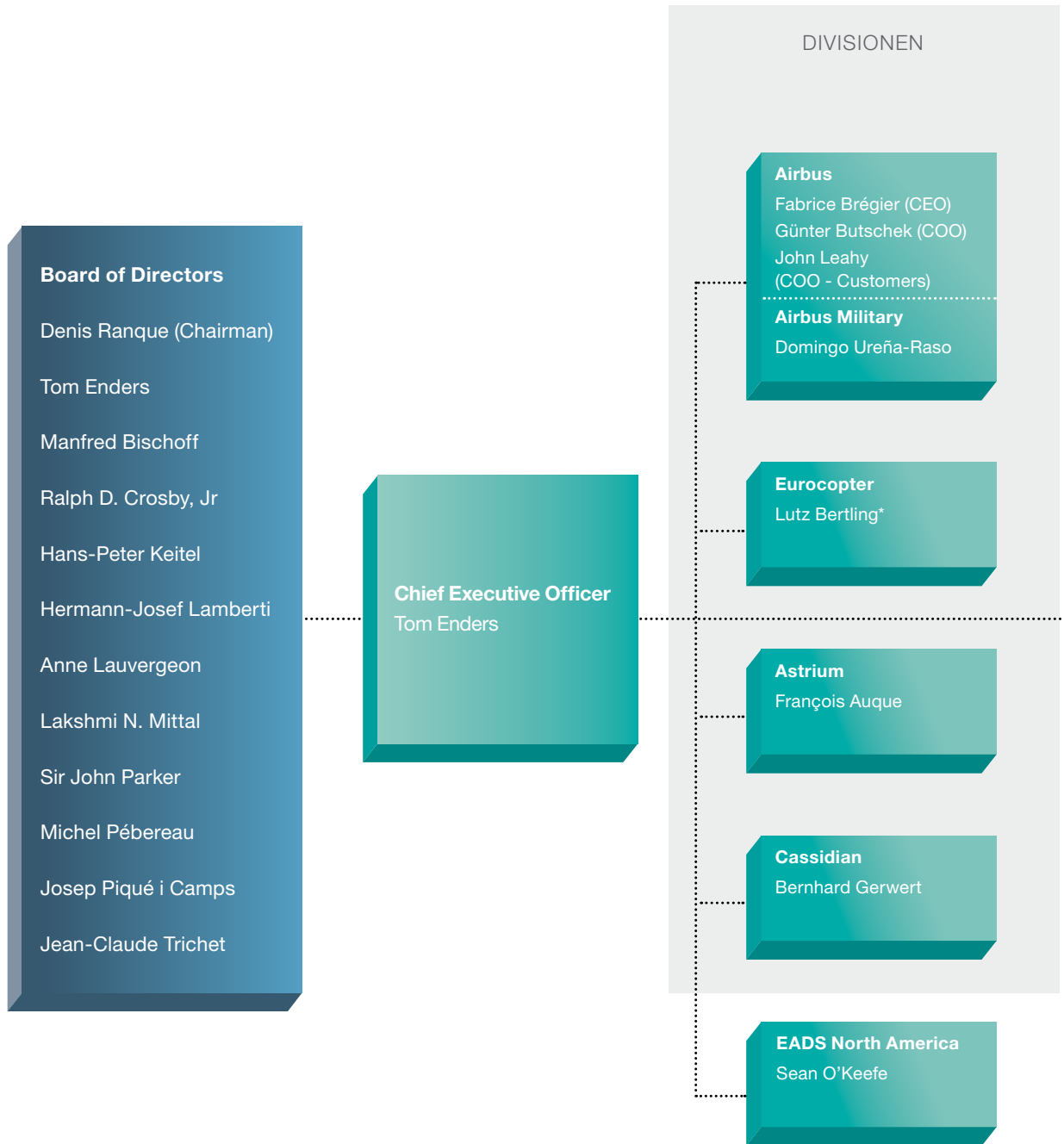
** Einschließlich eingelagerte Aktien von SOGEPA (0,07 %) und SEPI (0,29 %)

EADS

MANAGEMENTSTRUKTUR

zum 1. April 2013

XX

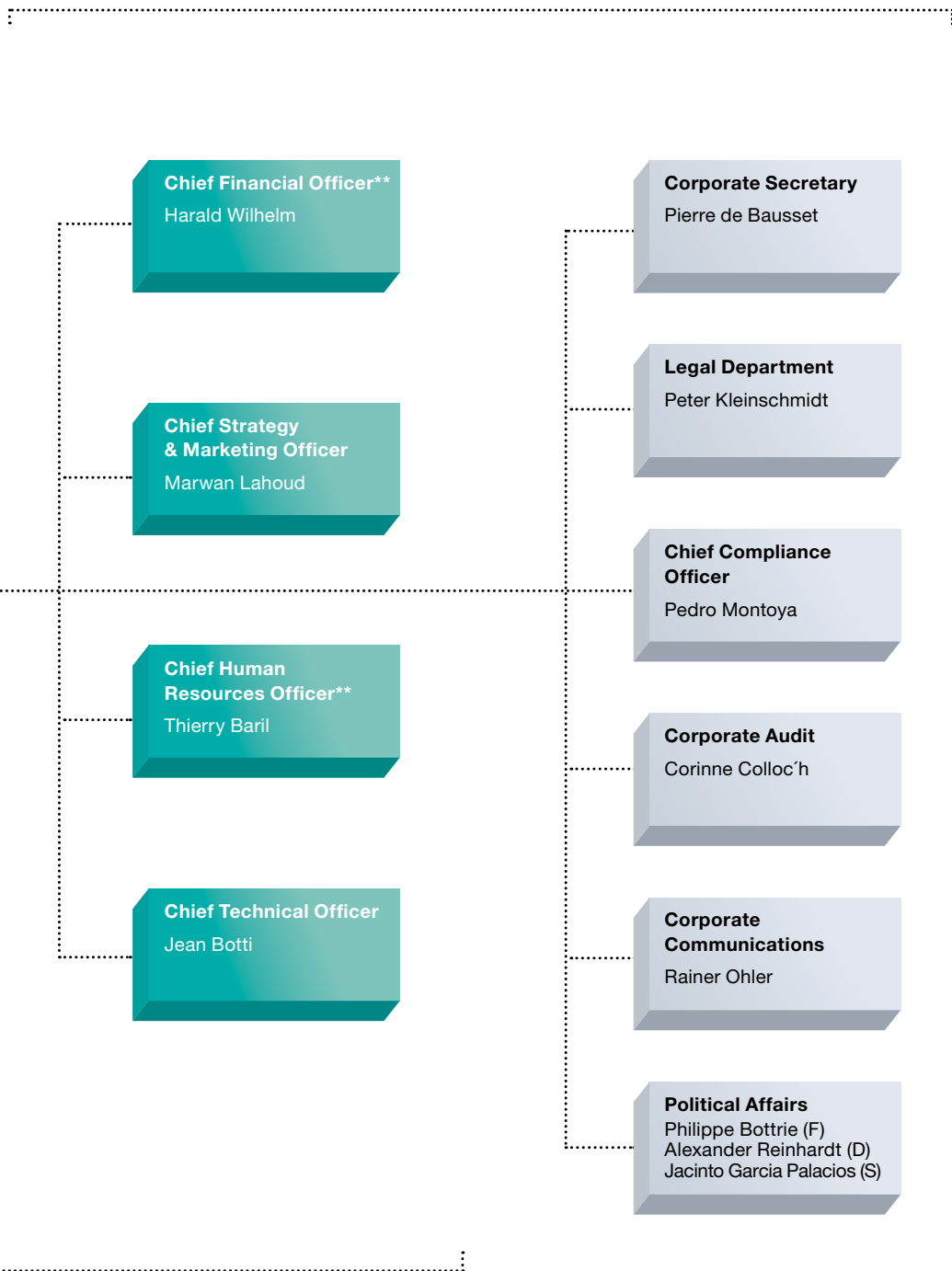


 MITGLIEDER DES GROUP EXECUTIVE COMMITTEE

* Guillaume Faury löst Lutz Bertling am 30. April 2013 ab.

** EADS und Airbus

KONZERNFUNKTIONEN



Tochtergesellschaften: Der Konzern umfasst zahlreiche operative Tochtergesellschaften, die von der Zentrale oder von den Divisionen geleitet werden. Dazu gehören etwa SOGERMA, Premium AEROTEC, Aerolia, ATR, MBDA, EFW und die operativen Divisionen von Astrium.

Gestaltung und Produktion:  W&CIE – Text: The Clerkenwell Consultancy – Druck: Chirat.

Fotos: © by EADS: Airbus – Airbus Military – Astrium – Astrium/ESA – ATR – Cassidian – EADS North America – EADS/Abaca-Guibbaud – EADS/Exm-Gousse – Eurocopter – Eurofighter/G. Lee – X.

Alle Rechte vorbehalten.

www.eads.com

.....

www.eads.com

**European Aeronautic Defence
and Space Company EADS N.V.**

Mendelweg 30
2333 CS Leiden
Niederlande

In Deutschland

81663 München – Deutschland

In Frankreich

Auriga Building
4, rue du Groupe d'Or – BP 90112
31703 – Blagnac cedex – Frankreich

37, boulevard de Montmorency
75781 Paris cedex 16 – Frankreich

In Spanien

Avenida de Aragón 404
28022 Madrid – Spanien

Titelbild: DirecTV 15 Satellite.

EADS

